



Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

41. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 14. September 1987

Nummer 36

Glied- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
	12. 8. 1987	Bekanntmachung Nr. 30 über gespeicherte personenbezogene Daten der Landesverwaltung sowie der der Aufsicht des Landes unterstehenden juristischen Personen des öffentlichen Rechts und deren Vereinigungen	306

Bekanntmachung Nr. 30
über gespeicherte personenbezogene Daten der Landesverwaltung
sowie der der Aufsicht des Landes unterstehenden
juristischen Personen des öffentlichen Rechts
und deren Vereinigungen
Vom 12. August 1987

Gemäß § 15 Abs. 1 des Datenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen – DSG NW – vom 19. Dezember 1978 (GV. NW. S. 640) in Verbindung mit den Vorschriften der Datenschutzveröffentlichungsverordnung Nordrhein-Westfalen – DSVeröffVO NW – vom 6. November 1979 (GV. NW. S. 726) geben nachfolgend die Behörden, Einrichtungen und sonstigen öffentlichen Stellen der Landesverwaltung sowie die der Aufsicht des Landes unterstehenden juristischen Personen des öffentlichen Rechts und deren Vereinigungen mit Ausnahme der kommunalen Gebietskörperschaften weitere Angaben über die bei ihnen oder in ihrem Auftrag in Dateien (§ 1 Abs. 2 DSG NW) gespeicherten personenbezogenen Daten bekannt.

Die Bekanntmachung gliedert sich nach den Geschäftsbereichen des Präsidenten des Landtags und der obersten Landesbehörden in der nachstehenden Reihenfolge.

Bezeichnung des Geschäftsbereichs	Seite
01 Präsident des Landtags	—
02 Ministerpräsident	—
03 Innenminister	—
04 Justizminister	—
05 Kultusminister	307
06 Minister für Wissenschaft und Forschung	308
07 Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales	311
08 Minister für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie	—
09 Minister für Bundesangelegenheiten	—
10 Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft	—
11 Minister für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	—
12 Finanzminister	—
13 Landesrechnungshof	327

Angaben der Regierungspräsidenten sind dem Innenminister, Angaben der übrigen Behörden, Einrichtungen und sonstigen öffentlichen Stellen des Landes sowie der der Aufsicht des Landes unterstehenden juristischen Personen des öffentlichen Rechts und deren Vereinigungen sind der jeweils zuständigen obersten Landesbehörde zugeordnet.

Bisher sind erschienen:

Bekanntmachung Nr. 1 im GV. NW. 1980 S. 260,
 Bekanntmachung Nr. 2 im GV. NW. 1980 S. 610,
 Bekanntmachung Nr. 3 im GV. NW. 1980 S. 772,
 Bekanntmachung Nr. 4 im GV. NW. 1980 S. 1052,
 Bekanntmachung Nr. 5 im GV. NW. 1981 S. 77,
 Bekanntmachung Nr. 6 im GV. NW. 1981 S. 288,
 Bekanntmachung Nr. 7 im GV. NW. 1981 S. 446,
 Bekanntmachung Nr. 8 im GV. NW. 1981 S. 674,
 Bekanntmachung Nr. 9 im GV. NW. 1982 S. 98,
 Bekanntmachung Nr. 10 im GV. NW. 1982 S. 260,
 Bekanntmachung Nr. 11 im GV. NW. 1982 S. 532,
 Bekanntmachung Nr. 12 im GV. NW. 1982 S. 736,
 Bekanntmachung Nr. 13 im GV. NW. 1983 S. 60,
 Bekanntmachung Nr. 14 im GV. NW. 1983 S. 324,
 Bekanntmachung Nr. 15 im GV. NW. 1983 S. 552,
 Bekanntmachung Nr. 16 im GV. NW. 1984 S. 154,
 Bekanntmachung Nr. 17 im GV. NW. 1984 S. 324,
 Bekanntmachung Nr. 18 im GV. NW. 1984 S. 533,
 Bekanntmachung Nr. 19 im GV. NW. 1984 S. 708,
 Bekanntmachung Nr. 20 im GV. NW. 1985 S. 172,
 Bekanntmachung Nr. 21 im GV. NW. 1985 S. 448,
 Bekanntmachung Nr. 22 im GV. NW. 1985 S. 514,
 Bekanntmachung Nr. 23 im GV. NW. 1985 S. 680,
 Bekanntmachung Nr. 24 im GV. NW. 1986 S. 112,
 Bekanntmachung Nr. 25 im GV. NW. 1986 S. 382,
 Bekanntmachung Nr. 26 im GV. NW. 1986 S. 598,
 Bekanntmachung Nr. 27 im GV. NW. 1986 S. 704,
 Bekanntmachung Nr. 28 im GV. NW. 1987 S. 74 und
 Bekanntmachung Nr. 29 im GV. NW. 1987 S. 181.

05 Kultusminister

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kennt- nis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die per- sonenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Regierungspräsident Köln Zeughausstr. 4-8, 10 5000 Köln 1 April 1987	Bezugsverzeichnis für das Amtliche Schulblatt Reg.-Bez. Köln und Abrech- nungsnachweis	Bezieher des Amtli- chen Schulblattes für den Regierungsbezirk Köln	1. Kunden-Nr. 2. Name 3. Anschrift 4. Bezugspreis 5. Portokosten 6. Lieferung ab 7. Lieferung bis	a) Zustellungsnach- weis (Verteiler) b) Abrechnung des Bezugsgeldes	Bezugsverzeichnis an RP Köln - Dez. 47.1.1 - Abrechnungsnachweis an RHK Köln	1-7

06 Minister für Wissenschaft und Forschung

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Landesamt für Ausbildungsförderung NW als Amt für Ausbildungsförderung Theaterplatz 14 5100 Aachen April 1987	Ausbildungsförderungsdatei	Antragsteller auf Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) bei Förderung von Ausbildungen in Großbritannien und Irland	Namen, Anschriften, Angaben über Familien-, Ausbildungs- und Einkommensverhältnisse, Förderungsleistungen, Namen und Anschriften eines Elternteils	Berechnung und Zahlungsbarmachung von Förderungsleistungen, Rückzahlung von Darlehensbeträgen	1. Westdeutsche Landesbank - Girozentrale - 2. Bundesverwaltungsamt Köln 3. Gemeinsames Gebietsrechenzentrum Köln	Namen, Anschriften, Zahlungsweg, Förderungsleistungen Namen, Anschriften und Darlehensbeträge des Auszubildenden Namen und Anschriften eines Elternteils Daten der Spalte 4
Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen, Sonnenstraße 171, 4600 Dortmund 1 Mai 1987	Wartedatei	Studienbewerber in den Studiengängen Medizin, Tiermedizin und Zahnmedizin, die sich während der Dauer des besonderen Auswahlverfahrens beworben und/oder am Feststellungsverfahren teilgenommen haben	Daten zur Identifizierung 1. Identitäts-Nummer 2. Nummer des Tests für medizinische Studiengänge alt (TMS-Nr. alt) 3. Nummer des Tests für medizinische Studiengänge neu (TMS-Nr. neu) 4. Familienname 5. Vorname 6. Geburtsname 7. Vermieter 8. Straße und Hausnummer 9. Internationales Kraftfahrzeugkennzeichen 10. Postleitzahl 11. Ort 12. Geburtsort 13. Geschlecht 14. Geburtsdatum Feststellungsverfahren 15. Biographische Daten 16. Anonymnummer 17. Generation des Tests für medizinische Studiengänge (TMS-Generation) 18. Testabnahme	Zentrale Vergabe von Studienplätzen Rechtsgrundlage: Art. 18 Abs. 1 und Abs. 2 des Staatsvertrages über die Vergabe von Studienplätzen vom 23. 6. 78 sowie die Verordnung über zentrale Vergabe von Studienplätzen und die Durchführung eines Feststellungsverfahrens	-	-

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kennt- nis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die per- sonenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7

19. Testgültigkeitskennung
manuell
20. Testgültigkeitskennung
maschinell
21. Punktzahlen der Unter-
tests
22. Testwert
23. Prozentrang
24. Korrekturfeld für den
Testwert
- Frühere Bewerbungen
25. Hilfsfeld zur Verknüp-
fung mit der Stammdatei
26. Fiktive Zulassung aus
Übergangsdatei
27. Registriernummer in
Wartedatei
28. Fach der Bewerbung in
Wartedatei
29. Zulassungskennung in
Wartedatei
30. Teilnahme/Verhinde-
rung am Auswahlge-
spräch
31. Ort der Zulassung
32. Kennung Einschreiber-
gebnis
33. Anzahl Bewerbungen
- Dienst
34. Wehr- und andere
Dienstpflicht
35. Datum Dienstfang
36. Datum Dienstende
37. Dienstunterbrechung
38. Tage/Dienstdauer
39. Monate/Dienstdauer
- Wertverbesserung
nach Antrag
40. Notenverbesserung
41. Wartezeitverbesserung

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7

Angaben zur Hochschulzugangsberechtigung

42. Land der Hochschulzugangsberechtigung

43. Datum des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

44. Durchschnittsnote

45. Punktzahl

Angaben zur Berufsausbildung/-tätigkeit

46. Berufsausbildung vor Hochschulzugangsberechtigung

47. Verhinderung Ausbildung

48. Berufstätigkeit nach Hochschulzugangsberechtigung

49. Berufstätigkeit von bis

50. Unterbrechung Berufstätigkeit

51. Verhinderung Berufstätigkeit

1. Name und Geschlecht

2. Geburtsdatum

3. Geburtsort

4. Matrikel-Nummer

5. Heimatadresse

6. Studienadresse

7. Semesterzahl

8. Studienortwechsel

9. incl. Universität

10. Zeitpunkt/Ergebnisse der Leistungskontrollen

11. evtl. Behinderungen Prüfungsnummer

Studenten der Rechtswissenschaftlichen Fakultät ab 2. Fachsemester, die sich zu den studienbegleitenden Leistungskontrollen gemeldet haben

Datei betr. studienbegleitende Leistungskontrollen

Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln
Akademisches Amt für studienbegleitende Leistungskontrollen
Juli 1987

Studentensekretariat der Universität zu Köln wg. § 89 Ic WissHG NW

Durchführung der studienbegleitenden Leistungskontrollen gem. § 8 a JAG NW

auf Nachfrage: andere Universitäten, an denen Studienortwechsler ihre Leistungskontrollen fortsetzen wollen

1, 4, 10

1, 3, 4, 10

07 Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Innungskrankenkasse Aachen Postfach 726 5100 Aachen	Lohnfortzahlungsdatei	1) Arbeitgeber die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsantrag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	1. Betriebs-Nr. der Innungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Arbeitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs-Nr. des Rentenversicherungsträgers, Geburtsdatum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Geschlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstattungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungszeitraum 10. Merkmal für Vorschußzahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrechnung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemessungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstattung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbeitrag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Arbeitgebers	Berechnung und Zahlungsbarmachung der erstattenden Lohnfortzahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohnfortzahlungsdatei	Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkasse Nordrhein und Rheinland-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkassen	2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Innungskrankenkasse für den Oberberg. und Rhein.-Berg. Kreis Postfach 100455 5270 Gummersbach	Lohnfortzahlungsdatei	1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsantrag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	1. Betriebs-Nr. der Innungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Arbeitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs-Nr. des Rentenversicherungsträgers, Geburtsdatum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Geschlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstattungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungszeitraum 10. Merkmal für Vorschußzahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrechnung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemessungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstattung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbeitrag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Arbeitgebers	Berechnung und Zahlungsbarmachung der erstattenden Lohnfortzahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohnfortzahlungsdatei	Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkassen Nordrhein und Rheinland-Pfalz Bundesverband der Innungskrankenkassen	2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kennt- nis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die per- sonenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Innungskrankenkasse Bonn und Erftkreis Postfach 1807 5300 Bonn 1	Lohnfortzahlungs- datei	1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsan- trag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	1. Betriebs-Nr. der In- nungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Ar- beitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs- Nr. des Rentenversiche- rungsträgers, Geburtsda- tum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Ge- schlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstat- tungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungs- zeitraum 10. Merkmal für Vorschuß- zahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrech- nung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemes- sungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstat- tung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbe- trag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Ar- beitgebers	Berechnung und Zahl- barmachung der er- stattenden Lohnfort- zahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohn- fortzahlungsdatei	Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkasse Nordrhein und Rhein- land-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkas- sen	2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1 Innungskrankenkasse Düren Postfach 141 5160 Düren	2 Lohnfortzahlungsdatei	3 1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsantrag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	4 1. Betriebs-Nr. der Innungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Arbeitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs-Nr. des Rentenversicherungsträgers, Geburtsdatum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Geschlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstattungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungszeitraum 10. Merkmal für Vorschußzahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrechnung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemessungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstattung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbeitrag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Arbeitgebers	5 Berechnung und Zahlungsbarmachung der erstattenden Lohnfortzahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohnfortzahlungsdatei	6 Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkasse Nordrhein und Rheinland-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkassen	7 2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Innungskrankenkasse Postfach 101735 4300 Essen 1	Lohnfortzahlungs-datei	1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsantrag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	1. Betriebs-Nr. der Innungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Arbeitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs-Nr. des Rentenversicherungsträgers, Geburtsdatum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Geschlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstattungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungszeitraum 10. Merkmal für Vorschußzahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrechnung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemessungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstattung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbeitrag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Arbeitgebers	Berechnung und Zahlungsbarmachung der erstattenden Lohnfortzahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohnfortzahlungsdatei	Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkasse Nordrhein und Rheinland-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkassen	2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kennt- nis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die per- sonenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Innungskrankenkasse Euskirchen Postfach 1564 5350 Euskirchen	Lohnfortzahlungs- datei	1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsan- trag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	1. Betriebs-Nr. der In- nungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Ar- beitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs- Nr. des Rentenversiche- rungsträgers, Geburtsda- tum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Ge- schlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstat- tungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungs- zeitraum 10. Merkmal für Vorschuß- zahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrech- nung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemes- sungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstat- tung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbe- trag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Ar- beitgebers	Berechnung und Zahl- barmachung der er- stattenden Lohnfort- zahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohn- fortzahlungsdatei	Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkasse Nordrhein und Rhein- land-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkas- sen	2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1 Innungskrankenkasse Kleve-Geldern Postfach 1446 4190 Kleve	2 Lohnfortzahlungs-datei	3 1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsantrag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	4 1. Betriebs-Nr. der Innungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Ar-beitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs-Nr. des Rentenversiche-rungsträgers, Geburtsda-tum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Ge-schlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstat-tungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungs-zeitraum 10. Merkmal für Vorschuß-zahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrech-nung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemes-sungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstat-tung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbe-trag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Ar-beitgebers	5 Berechnung und Zahl-barmachung der er-stattenden Lohnfort-zahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohn-fortzahlungsdatei	6 Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkasse Nordrhein und Rhein-land-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkas-sen	7 2-4, 6, 10, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Innungskrankenkasse Mülheim a. d. Ruhr Postfach 100953 4330 Mülheim a. d. Ruhr	Lohnfortzahlungs- datei	1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsan- trag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	1. Betriebs-Nr. der In- nungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Ar- beitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs- Nr. des Rentenversiche- rungsträgers, Geburtsda- tum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Ge- schlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstat- tungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungs- zeitraum 10. Merkmal für Vorschuß- zahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrech- nung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemes- sungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstat- tung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbe- trag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Ar- beitgebers	Berechnung und Zahl- barmachung der er- stattenden Lohnfort- zahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohn- fortzahlungsdatei	Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkasse Nordrhein und Rhein- land-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkas- sen	2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1 Innungskrankenkasse Oberhausen Postfach 100780 4200 Oberhausen	2 Lohnfortzahlungsdatei	3 1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsantrag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	4 1. Betriebs-Nr. der Innungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Arbeitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs-Nr. des Rentenversicherungsträgers, Geburtsdatum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Geschlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstattungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungszeitraum 10. Merkmal für Vorschußzahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrechnung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemessungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstattung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbeitrag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Arbeitgebers	5 Berechnung und Zahlungsbarmachung der erstattenden Lohnfortzahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohnfortzahlungsdatei	6 Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkassen Nordrhein und Rheinland-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkassen	7 2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1 Innungskrankenkasse Remscheid Postfach 100483 5630 Remscheid	2 Lohnfortzahlungsdatei	3 1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsantrag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	4 1. Betriebs-Nr. der Innungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Arbeitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs-Nr. des Rentenversicherungsträgers, Geburtsdatum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Geschlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstattungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungszeitraum 10. Merkmal für Vorschußzahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrechnung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemessungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstattung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbeitrag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Arbeitgebers	5 Berechnung und Zahlung der Lohnfortzahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohnfortzahlungsdatei	6 Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkassen Nordrhein und Rheinland-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkassen	7 2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kennt- nis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die per- sonenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Innungskrankenkasse Siegburg Postfach 1462 5200 Siegburg	Lohnfortzahlungs- datei	1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsan- trag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	1. Betriebs-Nr. der In- nungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Ar- beitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs- Nr. des Rentenversiche- rungsträgers, Geburtsda- tum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Ge- schlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstat- tungszeitraum 8. Fortgezahlter Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungs- zeitraum 10. Merkmal für Vorschuß- zahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrech- nung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemes- sungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstat- tung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbe- trag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Ar- beitgebers	Berechnung und Zahl- barmachung der er- stattenden Lohnfort- zahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohn- fortzahlungsdatei	Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkasse Nordrhein und Rhein- land-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkas- sen	2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Innungskrankenkasse Solingen Postfach 220161 5650 Solingen	Lohnfortzahlungsdatei	1) Arbeitgeber, die am Umlageverfahren bzw. Erstattungsverfahren (LFZG) beteiligt sind. 2) Beschäftigte, für die ein Erstattungsantrag vom Arbeitgeber gestellt wurde.	1. Betriebs-Nr. der Innungskrankenkasse 2. Betriebs-Kto.-Nr. des Arbeitgebers 3. Name und Anschrift des Arbeitgebers 4. Name des Beschäftigten 5. Versicherungs-Nr. des Beschäftigten (Bereichs-Nr. des Rentenversicherungsträgers, Geburtsdatum, Anfangsbuchstabe des Geburtsnamens, Kennzeichnung Geschlecht) 6. Erstattungszeitraum (Vom-Bis-Datum) 7. Kalendertage aus Erstattungszeitraum 8. Fortgezahler Lohn für Erstattungszeitraum 9. Beitrag für Erstattungszeitraum 10. Merkmal für Vorschußzahlungen 11. Vorschußbetrag 12. Merkmal für Verrechnung 13. Verrechnungsbetrag 14. Lohn-/Beitragsbemessungsgrenze 15. Prozentsatz der Erstattung 16. Erstattungsbetrag aus Lohnfortzahlung 17. Erstattungsbetrag aus Beitragszahlung 18. Gesamterstattungsbeitrag 19. Überweisungsbetrag 20. Stornomerkmal 21. Verarbeitungsdatum 22. Geschlecht 23. Bankverbindung des Arbeitgebers	Berechnung und Zahlungsbarmachung der erstattenden Lohnfortzahlungsbeträge nach § 10 LFZG Führung der Lohnfortzahlungsdatei	Geldinstitute Landesverband der Innungskrankenkasse Nordrhein und Rheinland-Pfalz, Bundesverband der Innungskrankenkassen	2-4, 6, 19, 23 1-23

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Betriebskrankenkasse Wirth Maschinen- und Bohrgeräte-Fabrik GmbH Postfach 1327/1329 5140 Erkelenz Stand: 1. 8. 1987	Versicherten-Datei	Mitglieder	1. Daten zur Person 1.1 Versicherungsnummer 1.2 Namen 1.3 Geburtsnamen 1.4 Anschrift 1.5 Geburtsdatum 1.6 Familienstand 1.7 Geschlecht 1.8 Staatsangehörigkeit 1.9 Geburtsort 1.10 Bankverbindung 2. Daten zur Mitgliedschaft 2.1 Vorversicherungszeiten 2.2 Beginn u. Ende 2.3 Mitglieds-Nummer 3. Daten zum Versicherungsverhältnis 3.1 Art der Versicherung 3.2 Beginn u. Ende 3.3 Meldegründe 3.4 Angaben zur Tätigkeit 3.5 Beitragsgruppe/Lohnstufe 3.6 Entgelte/Einkommen 3.7 Daten zur Beitrags-/Versicherungsfreiheit 3.8 Daten zur Rentenantragstellung/Rentenbezug 3.9 Betriebs-Nr. des Arbeitgebers 3.10 Pers.-Nummer 3.11 Daten des Grundwehrendienstes bzw. des Ersatzdienstes	gesetzliche Aufgaben-Erfüllung von Leistungsansprüchen, Versichertenbetreuung und Öffentlichkeitsarbeit, Statistiken, Führung von Mitgliederverzeichnissen Durchführung des maschinellen Abgleichs der Mitgliederbestände (2. Devo)	im Rahmen der Datenerfassungsverordnung (DEVO) über den Bundesverband der Betriebskrankenkassen an a) Bundesversicherungsanstalt für Angestellte b) Datenstelle der Deutschen Rentenversicherung Druckerei zwecks Krankenscheinversorgung	von den unter 4 genannten Daten folgenden Positionen an a + b) 1.1 bis 1.9 3.1 bis 3.9 1.1, 1.2, 1.4, 1.5, 1.6, 1.7, 1.8, 2.3, 3.1, 3.2, 3.10, 3.11

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kennt- nis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die per- sonenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
			4. Leistungsdaten 4.1 Art der Leistung: Kran- kenhilfe, Mutterschafts- hilfe, Sterbegeld, Haus- haltshilfe, Familienhilfe, offene Badekuren, Kin- derkrankengeld 4.2 Diagnose 4.3 Leistungsverordner 4.4 Leistungserbringer 4.5 Zeitraum Leistungsbe- zug 4.6 Kosten 4.7 Daten über Ersatzan- sprüche 4.8 Daten über Ruhen, Un- terbrechung, Versagen, Wegfall von Leistungen 4.9 Daten über andere Lei- stungsträger 4.10 Daten über Auftragslei- stungen 4.11 Art der Schwerbeschä- digung (KB-Leiden) 4.12 Grad der Behinderung (KB) 4.13 zuständiges Versor- gungsamt			

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Neubekanntmachung Betriebskrankenkasse Wirth Maschinen- und Bohrgeräte-Fabrik GmbH Postfach 1327/1329 5140 Erkelenz Stand: 1. 6. 1987						
	Datei der anspruchsberechtigten Familienangehörigen	Familienangehörige der Versicherten	1. Versicherten-Daten 1.1 Versicherungs-Nr. 1.2 Namen 1.3 Geburtsnamen 1.4 Anschrift 1.5 Geburtsdatum 1.6 Familienstand 1.7 Geschlecht 1.8 Staatsangehörigkeit 1.9 Bankverbindung 1.10 Geburtsort 2. Versicherten-Daten für Mitgliedschaft 2.1 Vorversicherungszeiten 2.2 Beginn u. Ende 2.3 Mitglieds-Nummer 2.4 Art der Versicherung 3. Daten der Familien-Angehörigen 3.1 Vorname 3.2 abweichender Familienname 3.3 Geburtsdatum 3.4 abweichende Anschrift 3.5 Geschlecht 3.6 Versicherungs-Nummer 4. Daten zum Familienhilfe-Anspruch 4.1 Anspruchs-Beginn 4.2 Anspruchs-Ende 5. Leistungsdaten 5.1 Art der Leistung Krankenhilfe Mutterschaftshilfe Sterbegeld Haushaltshilfe offene Badekuren	gesetzliche Aufgaben-Erfüllung von Leistungsansprüchen, Betreuung und Öffentlichekeitsarbeit, Statistiken	im Rahmen der Krankenscheinversorgung an Druckerei	Von den unter 4 genannten Positionen 1.1, 1.2, 1.4, 1.5, 1.6, 1.7, 1.8, 2.2, 2.3, 2.4, 3.1, 3.2, 3.3, 3.4

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kenntnis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die personenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7
Neubekanntmachung						
Betriebskrankenkasse Wirth Maschinen- und Bohrgeräte-Fabrik GmbH Postfach 1327/1329 5140 Erkelenz Stand: 1. 6. 1987	Beitragseinzugsstellen-Datei	der Krankenversicherung nicht unterliegende Personen, für die Beiträge zur Rentenversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung zu entrichten sind	5.2 Diagnose 5.3 Leistungsverordner 5.4 Leistungserbringer 5.5 Zeitraum 5.6 Leistungsbezug 5.8 Kosten 5.7 Daten über Ersatzansprüche	Beitragseinzug	im Rahmen der Datenerfassungsverordnung (DEVO) über den Bundesverband der Betriebskrankenkassen an a) Bundesversicherungsanstalt für Angestellte b) Datenstelle der Deutschen Rentenversicherung	Von den unter 4 genannten Daten folgende Positionen an a) + b) 1.1 bis 1.9 2.2 bis 2.7
Neubekanntmachung						
Betriebskrankenkasse Wirth Maschinen- und Bohrgeräte-Fabrik GmbH Postfach 1327/1329 5140 Erkelenz Stand: 1. 6. 1987	Vertragspartner-Datei	Leistungserbringer und Lieferanten	1.1 Ordnungsmerkmal 1.2 Namen 1.3 Anschrift 1.4 Bankverbindung	Begleichung von Vertragspartnerrechnungen	Banken und Sparkassen	Die unter Position 4 genannten Daten

13 Landesrechnungshof

Speichernde Stelle, Stand	Bezeichnung der Datei	Betroffener Personenkreis	Arten der gespeicherten personenbezogenen Daten	Aufgaben, zu deren Erfüllung die Kennt- nis dieser Daten erforderlich ist	Stellen, an die per- sonenbezogene Daten regelmäßig übermittelt werden	Arten der zu übermittelnden Daten
1	2	3	4	5	6	7

Wegfall

Die in der Bekanntmachung Nr. 3 vom 11. 8. 1980 (GV. NW. S. 772) bekanntgemachte Dateien sind weggefallen:

Landesrechnungshof
NW

Fahrtenbuchdeck-
blattdatei

Fahrtenbuchbei-
blattdatei

- GV. NW. 1987 S. 306.

Einzelpreis dieser Nummer 5,55 DM

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den August Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für

Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (02 11) 68 88/2 38 (8.00–12.30 Uhr), 4000 Düsseldorf 1

Bezugspreis halbjährlich 47,50 DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 95,— DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10. für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim Verlag vorliegen.

Die genannten Preise enthalten 7% Mehrwertsteuer

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (02 11) 68 88/2 41, 4000 Düsseldorf 1

Einzellieferungen gegen Voreinsendung des vorgenannten Betrages zuzügl. Versandkosten (je nach Gewicht des Blattes), mindestens jedoch DM 0,80 auf das Postscheckkonto Köln 8518-507. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 4000 Düsseldorf 1

Verlag und Vertrieb: August Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 4000 Düsseldorf 1

Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-5359